

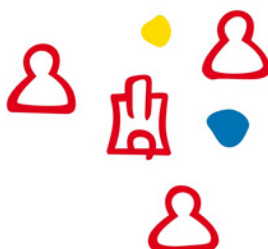
WEITERBILDUNG
HAMBURG E. V.

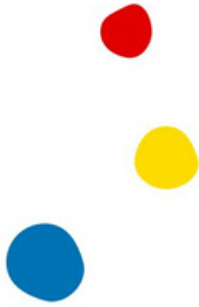
JAHRES BERICHT

2019

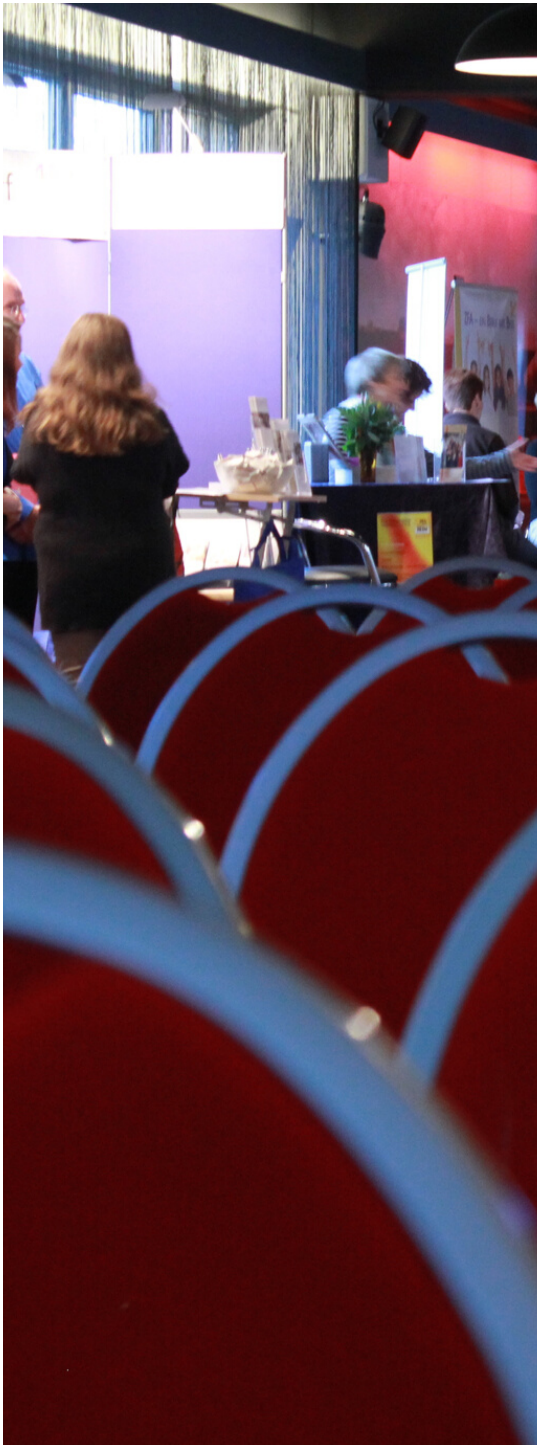


WEITERBILDUNG
HAMBURG E. V.





IMPRESSUM



Weiterbildung Hamburg e. V.
Normannenweg 17 - 21
20537 Hamburg
040 253198-81

Vorstand

Elisabeth Wazinski
Vorsitzende
KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und
Beschäftigung e. V.
wazinski@weiterbildung-hamburg.net

Frank Giese
Stiftung Berufliche Bildung
giese@weiterbildung-hamburg.net

Jörg Krause-Dünow
FITS job konzepte gmbh
krause-duenow@weiterbildung-hamburg.net

Frank Schimmel
Protector - Fachschule für Industrie- und
Wirtschaftssicherheit
schimmel@weiterbildung-hamburg.net

Geschäftsstelle

Janna Menz
Geschäftsführung
menz@weiterbildung-hamburg.net

Lena Görmann
Referentin Kommunikation und Administration
goermann@weiterbildung-hamburg.net

Susan Modner
Referentin Gremienbetreuung und Verwaltung
modner@weiterbildung-hamburg.net

a year's overview

LIEBE MITGLIEDER, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,



der vorliegende Jahresbericht stellt die Arbeit des Vereins für das Geschäftsjahr 2019 dar.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Ungebrochen war das Engagement der ehrenamtlichen Vereinsmitglieder und das Interesse an der Mitgliedschaft sowie an der Arbeit des Vereins.

Mehr als 40 Gremienmitglieder engagierten sich kontinuierlich in Vorstand, Beirat und Gutachter*innenausschüssen.

Auch erfreuten sich die Veranstaltungen des Vereins sowie der 10. Hamburger Bildungskiez weiterhin regen Interesses.

Das Jahr 2019 war für den Verein sehr arbeitsintensiv: Mit einer kompletten Erneuerung der Vereinshomepage, dem Redesign des Logos und des Prüfsiegels hat der Verein sein Marketing neu ausgerichtet.

Mit der Arbeitsgruppe Weiter:Entwicklung konnten die Qualitätsstandards sowie die Checklisten inklusive der Wertungskriterien überarbeitet und neu definiert werden.

Darüberhinaus ist mit dem Aufsetzen der neuen, onlinebasierten Datenbank ein großer Schritt in Richtung Digitalisierung von internen Arbeitsabläufen und des Begutachtungsprozesses gemacht worden.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

*Vorstand und Geschäftsführung
Weiterbildung Hamburg e. V.*





1. ARBEIT IN DEN VEREINSGREMIEN VORSTAND

In seinen regelmäßigen Sitzungen tagte der Vorstand neunmal ab Januar 2019 bis einschließlich November 2019, um die wesentlichen Geschäftsaktivitäten abzustimmen und Entwicklungsschwerpunkte festzulegen. Dazu kamen viele zusätzliche Arbeitssitzungen sowie eine offene Vorstandssitzung.

5. offene Vorstandssitzung

Am Dienstag, den 11. Juni 2019 lud der Vorstand von Weiterbildung Hamburg e. V. zur 5. offenen Vorstandssitzung in den Normannenweg ein.

Anwesend waren, neben der Vorstandsvorsitzenden und den Vorstandsmitgliedern auch die Geschäftsführerin sowie eine Vertreterin aus der Geschäftsstelle.

Strategieplanung & Werte

Elisabeth Wazinski berichtete von der Strategieplanung des Vereins seit 2018. Bevor es um die konkreten Ziele und Überlegungen ging, wurden zunächst die Werte von Weiterbildung Hamburg e. V. evaluiert und neu abgesteckt. Darunter fallen beispielsweise Schlagworte wie Innovation und Präsenz. Während die Innovation durch den Launch der neuen Vereinswebseite und der vereinsinternen Datenbank bereits ins Laufen gebracht wurde, wird am Thema Präsenz noch gefeilt – Weiterbildung Hamburg e. V. möchte in der Öffentlichkeit noch stärker als Ansprech- und Diskussionspartner für Politik und Behörden wahrgenommen werden.





1. ARBEIT IN DEN VEREINSGREMIEN VORSTAND

Wichtig war es für den Vorstand, zu betonen, dass Weiterbildung Hamburg e. V. als eine Lobby für Arbeitgeber*innen der Weiterbildung und für den Wirtschaftszweig Weiterbildung agiert und somit für gute Rahmenbedingungen in der Weiterbildung einsteht. Es wurde rege diskutiert, welche Angebote der Verein für bestehende und potenzielle neue Mitglieder konzipieren kann und welche Zusatzleistungen den größten Nutzen für die Mitgliedschaft haben. Zudem wurde angeregt, dass Weiterbildung Hamburg e. V. sich unter Umständen zu einem Arbeitgeberverband entwickeln müsste, wenn der Fokus auf die Lobbyarbeit weiter ausgeweitet wird und entsprechende Dienstleistungen für die Mitglieder angeboten würden. Gleichzeitig herrschte auch Einigkeit darüber, dass Dienstleistungen häufig ein wichtiger Faktor für eine Vereinsmitgliedschaft seien.

Weiterbildung Hamburg e. V. in der Metropolregion Hamburg

Ein weiteres viel diskutiertes Thema war die Überlegung der Ausweitung des Vereins auf die Metropolregion Hamburg. Es wurde festgestellt, dass viele Mitglieder eine Ausweitung begrüßen würden, es aber auch Bedenken gibt: So wurde darauf hingewiesen, dass man beachten müsse, mit wie vielen Behörden der verschiedenen Bundesländer man zu tun hätte, wenn sich die Einrichtungen nicht mehr länger nur in Hamburg befinden würden. Der Vorstand bedankt sich bei den Beteiligten für den konstruktiven Austausch und die gewinnbringende Diskussion.

Ein Zwischenfazit

Der Verein freut sich, bereits bei vielen To-Dos innerhalb der Strategieplanung Haken setzen zu können.



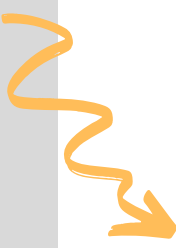


1. ARBEIT IN DEN VEREINSGREMIEN GUTACHTER*INNEN

Der Verein lebt von seinen Mitgliedern und deren ehrenamtlichem Engagement!

Eine Vielzahl von Mitgliedern setzen sich ehrenamtlich für die Vereinsziele ein und engagieren sich in den drei Vereinsgremien (Gutachter*innenausschuss, Beirat, Vorstand).

Das größte Gremium bilden dabei die drei Gutachter*innenausschüsse der beruflichen, sprachlichen sowie allgemeinen und politischen Weiterbildung.



Wir möchten uns auch in diesem Jahr wieder bei den Gutachter*innen für ihr Engagement und immer wachen Augen bei den Begutachtungen bedanken!

Besonders hervorzuheben ist die Arbeit in der Arbeitsgruppe Weiter:Entwicklung.

Die Arbeitsgruppe wurde in diesem Jahr gegründet, um die Zugangskriterien, die Qualitätsstandards, die Checkliste und die Wertungskriterien zu überarbeiten. Hierzu wurden vier Kleingruppen gebildet, welche sich den unterschiedlichen Aspekten widmen und regelmäßig in der Gesamtgruppe zusammenkommen sind.

Maßgeblich bei der Überarbeitung dieser ganzen Tools waren und sind das Wissen und die Erfahrung der ehrenamtlichen Gutachter*innen sowie ihr Verständnis für Qualitätsmanagement in der Weiterbildung!



1. ARBEIT IN DEN VEREINSGREMIEN BEIRAT

Der Beirat von Weiterbildung Hamburg e. V. besteht aus 13 Vertreter*innen von Institutionen und Gremien mit Bedeutung für die (Weiter-)Bildung in Norddeutschland. Den Vorsitz hat Herr Dieter Neukirch, UV Nord Vereinigung der Unternehmensverbände Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.



Vertreter*innen des Beirates

- Claudia Hillebrand, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
- N.N., Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
- Martin Vorhauer (stellv. Vorsitz), Grone Wirtschaftsakademie GmbH
- Horst Hopmann (stellv. Vorsitz), DGB – Hamburg
- Katharina von Fintel, Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB)
- Holger Höhr, HKBiS Handelskammer Hamburg Bildungs-Service
- Kirstin Beck, Handwerkskammer Hamburg
- Dr. Sabine Bamberger-Stemmann, Landeszentrale für politische Bildung
- Prof. Dr. Anke Grotlüschen, Universität Hamburg
- Dieter Neukirch (Vorsitz), UV Nord Vereinigung der Unternehmensverbände Hamburg und Schleswig-Holstein e. V.
- Sandra Goldschmidt, ver.di Hamburg

sowie ein Mitglied des Vorstandes (Elisabeth Wazinski, Weiterbildung Hamburg e. V.) und je ein Mitglied der Gutachter*innen für die Bereiche Berufliche Weiterbildung (Martin Vorhauer), Sprachliche Weiterbildung (Henning Prüß) und allgemeine und politische Weiterbildung (Antje Windler).

2. MITGLIEDER- ENTWICKLUNG



Der Verein verzeichnet eine leichte Abwärtsbewegung von 199 Mitgliedern in 2018 auf derzeit 197 Mitglieder.

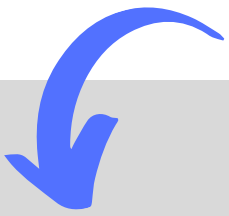
Der Vorstand strebt für die nächsten zwei Jahre eine positive Mitgliederentwicklung durch eine deutlich verstärkte Akquise an.

Berufliche Weiterbildung 141

Allgemeine und politische Weiterbildung 30

Sprachliche Weiterbildung 26





3. NETZWERKARBEIT



Die Vertreter*innen des Vorstandes sind in regelmäßigen Gesprächen mit Behörden und Politik in Hamburg und im Bund:

- Dr. Matthias Bartke, MdB,
- Marcus Weinberg, MdB,
- Katja Suding, MdB,
- Katja Karger, DGB,
- Johannes Vogel, FDP,
- Jens Brandenburg, FDP,
- Valerie Holsboer, Vorstand der Arbeitsagentur,
- Sönke Fock, Hamburger Arbeitsagentur,
- Peter Clever, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Vorsitzender des Verwaltungsrates der Bundesagentur für Arbeit (BA)

Guter Austausch besteht mit anderen Verbänden:

- Bundesverband Berufliche Bildung,
- Verband Deutscher Privatschulverbände,
- Weiterbildung Hessen,
- Bundesvereinigung Arbeit-Lernen-Bildung (Mitgliedschaft).

Weiterbildung Hamburg e. V. ist durch Frank Schimmel und Dominik Weber (BBQ) zudem in der **Arbeitsgruppe Anbieterbewertung/Sternebewertung** der Bundesagentur für Arbeit vertreten.

3.1. POLITISCHES HINTERGRUNDGESPRÄCH CDU




Politisches Hintergrund- gespräch mit MdB Marcus Weinberg und Franziska Rath

Angelika Niederau, Janna Menz und Jörg Krause-Dünnow waren am Dienstag, den 20. August zu einem Austausch mit der zweiten parlamentarischen Geschäftsführerin sowie Fachsprecherin für Soziales und Arbeit, Franziska Rath (CDU) sowie MdB Marcus Weinberg, in das CDU-Wahlkreisbüro in Altona geladen.

Frau Rath und Herr Weinberg informierten sich über die aktuellen Herausforderungen des Weiterbildungsmarktes in der Hansestadt: Dabei ging es vor allem um die neue Gesetzeslage (Qualifizierungs- und Teilhabechancengesetz), die Idee eines Weiterbildungsgesetz für Hamburg sowie die digitale Weiterbildungsplattform MILLA.

Frau Niederau und Herr Krause-Dünnow wiesen in dem Gespräch besonders auf die fehlende Vermarktung bzw. Bekanntmachung des QCG bei Unternehmen hin. Gerade bei der fortschreitenden Digitalisierung innerhalb verschiedener Berufsfelder sowie des anhaltenden Mangels an Personal für soziale Berufe ist eine Bewerbung der neuen Gesetzgebung auch durch die Politik sinnvoll. Auch in Bezug auf derzeitige Probleme beim Umgang mit Externenprüfungen von Teilnehmer*innen aus der Metropolregion konnte ein Austausch stattfinden; Frau Rath möchte sich dem Thema annehmen und den Gedanken der Metropolregion Hamburg und Partizipation auch auf den Bereich der Weiterbildung übertragen.



Der Vorstand hat sich im Laufe des Geschäftsjahres mit Vertreter*innen der CDU und FDP getroffen. Ein Gespräch mit der SPD ist derzeit in Planung.

4. PR UND MARKETING

Seit dem Frühjahr erscheint ein neu gestalteter monatlicher Newsletter mit Neuigkeiten aus dem Verein, der Branche und dem Mitgliederkreis.

Im Mai 2019 feierte der Verein den Relaunch der Website, die nun übersichtlicher, moderner und insgesamt attraktiver gestaltet ist und mehr Raum für eigene Inhalte bietet. Hinzu kamen Ende September die neu gestalteten Grafiken - ein neues Logo sowie ein überarbeitetes Prüfsiegel.

Auch in den sozialen Medien ist Weiterbildung Hamburg e. V. nun präsenter: Neben dem bereits bestehenden Facebook Auftritt ist der Verein nun auch auf Twitter und Instagram aktiv. Darüber hinaus nutzt die Geschäftsstelle nun in der E-Mail-Kommunikation, in Briefen und auf der Website eine einheitliche Schrift, um die Corporate Identity zu festigen und den Wiedererkennungswert von Weiterbildung Hamburg e. V. zu erhöhen.



4. PR UND MARKETING

Weiterbildung Hamburg e. V. im Hamburger Abendblatt

Der Verein hat, gemeinsam mit dem Hamburger Abendblatt, eine Imagekampagne initiieren dürfen. Dafür wurde auf dem Hamburger Bildungskiez ein kurzer Film gedreht. Hier ist der Film bereits zu sehen.

Zudem erscheint zu Mitte November ein Artikel zur Arbeit des Vereins im Hamburger Abendblatt (Samstagsausgabe, Print).

Imagebroschüre

Sie haben es vielleicht schon mitbekommen: Weiterbildung Hamburg e. V. arbeitet seit April gemeinsam mit der Five-T Communication GmbH an einer Imagebroschüre für unseren Verein. Sie hatten die Möglichkeit, sich mit einer Anzeige in unserer Broschüre zu präsentieren. Derzeit findet noch der letzte Feinschliff des Layouts statt. Ende 2019 geht die fertige Version dann in den Druck.



Das gezeigte Video ist Bestandteil der Unternehmenspräsentation auf abendblatt.de/experten-verzeichnis. Eine Vervielfältigung dieses Videos ist ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis des Autors (regio-experten.de) nicht gestattet. Informations-Angebot ([Html](#) / [PDF](#))

5. VERANSTALTUNGEN

10. HAMBURGER BILDUNGSKIEZ

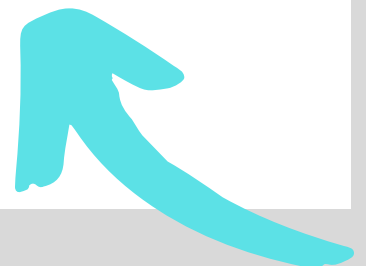
Rückblick: Das war der 10. Hamburger Bildungskiez 2019

Über 1.000 Weiterbildungssuchende aus der Metropolregion Hamburg besuchten den Hamburger Bildungskiez in der Alten Fabrik beim Museum der Arbeit in Barmbek. 40 Aussteller*innen, zwei Foodtrucks und ein buntes Rahmenprogramm begrüßten am 5. September die Besucher*innen der Weiterbildungsmesse. Der Veranstalter Weiterbildung Hamburg e. V. führte durch das extra für das Jubiläum organisierte Vortragsprogramm, bei dem vier Aussteller aus dem Nähkästchen plauderten und ihre Weiterbildungsangebote vorstellten. Von der Rückkehr in den Beruf nach der Elternzeit über die Psychologie des Lernens bis hin zu den Weiterbildungsmöglichkeiten in der Tech-Szene waren viele spannende Themen dabei.

40 Hochschulen, Träger, Vereine, Coachingseinrichtungen und Sprachschulen gewährten dabei einen Einblick in ihre Produktpalette.

Weiterbildung ist der Schlüssel zum Erfolg.

Mit dem jährlich stattfindenden Hamburger Bildungskiez möchte Weiterbildung Hamburg e. V. die Hamburger*innen für das lebenslange Lernen begeistern. Die Hansestadt bietet die besten Voraussetzungen für eine Weiterbildung, Umschulung oder ein Coaching! Die ständige Optimierung und Neuorientierung der eigenen Persönlichkeit und der eigenen Fähigkeiten wirkt sich positiv auf Berufsleben und nicht zuletzt auch auf den Alltag aus.



5. VERANSTALTUNGEN 10. HAMBURGER BILDUNGSKIEZ



**10.
HAMBURGER
BILDUNGSKIEZ**
DIE WEITERBILDUNGSMESSE

**EINTRITT
FREI!**

WEITERBILDUNG
der Schlüssel
zum Erfolg!

5. SEPTEMBER 2019
12 UHR - 18 UHR
ALTE FABRIK – MUSEUM DER ARBEIT
U/S-BAHN BARMBEK

WWW.WEITERBILDUNG-HAMBURG.NET



VORTRAGSPROGRAMM

13:30 – 14:00 Uhr | Zurück in den Job nach der Familienzeit!
Christina Leo, KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V.

14:30 – 15:00 Uhr | Könnten wir unser Gehirn verstehen, dann ...
Wie erfolgreiches Lernen funktioniert
Bettina Rollwagen, IBL Institut für Bewegungs- und Lernentwicklung

15:30 – 16:00 Uhr | Vom Kellner zum Web-Entwickler – Mit DCI in der
Tech-Szene durchstarten
Lars Densky, DCI Digital Career Institute

16:30 – 17:00 Uhr | Fachkräftemangel und wachsende Anforderungen
*in den sozialpädagogischen Arbeitsfeldern – Chancen für den Betrieb
und die Qualitätsentwicklung*
Josef Juncker, itb Institut für Training und Beratung



5. VERANSTALTUNGEN



An den Veranstaltungen von Weiterbildung Hamburg e. V. haben im Zeitraum Januar bis September 2019 etwa 434 Personen aus unseren Mitgliedseinrichtungen teilgenommen.

Mitgliederversammlung: 14. März 2019

Digitalisierung in der Weiterbildung

Die Arbeitswelt der Zukunft verändert sich rasant. Einer der wichtigsten Treiber dieser Entwicklung ist die Digitalisierung. Die Chancen der Digitalisierung gewinnbringend einzusetzen ist für Trägerschaften und Vereine mittlerweile zur Notwendigkeit geworden. Denn die Digitalisierung verändert sowohl Arbeitsabläufe, Produkte als auch personelle Anforderungen und erhöht zunehmend den Druck, jederzeit flexibel und innovativ zu sein. Die Veranstaltungsreihe Digitalisierung in der Weiterbildung rückt aktuelle Entwicklungen und Themen in den Fokus und gibt Handlungsempfehlungen mit auf den Weg.

- Den Wandel in der Arbeitswelt gezielt gestalten! 02/19
- Zusatzqualifikationen für digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung 03/19
- Content Strategien für soziale Medien 04/19
- Gestaltung von Lernprozessen im digitalen Wandel 5/19
- Medien selber machen 6/19, entfallen

5. VERANSTALTUNGEN



Integration und Sprache

Sprache hat viele Dimensionen. Sie ist gleichzeitig hochpersönlich und gemeinschaftsstiftend, Alltagsphänomen und Forschungsobjekt, und aus der Weiterbildungslandschaft nicht wegzudenken. Für sprachliche Weiterbildungseinrichtungen kann es lohnenswert sein, über den klassischen Sprachunterricht hinauszudenken und anderen Formen von Sprache und Spracherwerb zu erforschen.

- Reden, damit Sprache verbindet 02/19
- Mehrsprachigkeit in der Lehrerqualifikation 03/19
- Sprache als Schlüssel zur Integration 04/19
- Sprache und Sprechfähigkeiten als Türöffner 06/19, entfallen

Frau und Karriere

Weibliche Führungskräfte sind in den Vorständen deutscher Unternehmen noch immer eine Seltenheit. Allerdings steigt der Frauenanteil seit einiger Zeit langsam – aber kontinuierlich. Die Veranstaltungsreihe „Frau und Karriere – Mehr Frauen in die Chefetagen“ von Weiterbildung Hamburg e. V. möchte sich genau mit diesem Thema beschäftigen.

- fim - frauen im management 06/19, entfallen
- Anti Bias 08/19
- Digital Media Women 08/19

5. VERANSTALTUNGEN

Geschäftsführer*innenfrühstück

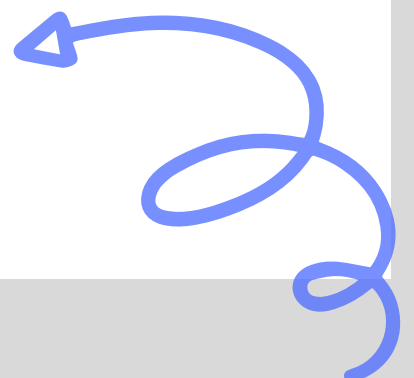
*Das Geschäftsführer*innenfrühstück dient zum Austausch über aktuelle Entwicklungen in der Bildungslandschaft, die Haushaltsslage der wichtigsten Kostenträger oder zum Knüpfen möglicher Kooperationen. Alle sechs bis acht Wochen lädt der Verein bildungspolitische Entscheider*innen zu einem Frühstück in angenehmer Atmosphäre und zu „Realkommunikation“ ein.*

- 51. GF-Frühstück – Thementische 01/19
- 52. GF-Frühstück – DGB 02/19
- 53. GF-Frühstück – Jobcenter 04/19
- 54. GF-Frühstück – Arbeitsagentur 04/19
- 55. GF-Frühstück – BASFI 06/19
- 56. GF-Frühstück – Thementische 07/19
- 57. GF-Frühstück – FDP 09/19
- 58. GF-Frühstück – Jobcenter 12/19

AZAV-Stammtisch

Mit dem Gesetz zur Verbesserung der Eingliederungschancen am Arbeitsmarkt wurde ein neues Kapitel zur Zulassung von Trägern und Maßnahmen in das SGB III eingefügt. Die Regelungen verfolgen das Ziel, die Qualität arbeitsmarktlicher Dienstleistungen und damit die Leistungsfähigkeit und Effizienz des arbeitsmarktpolitischen Fördersystems nachhaltig zu verbessern. Der AZAV-Stammtisch von Weiterbildung Hamburg e. V. tauscht sich über aktuelle Themen und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Zertifizierung nach AZAV aus.

- 52. AZAV – Datenschutz / BA 02/19
- 53. AZAV – Thementische 05/19
- 54. AZAV – Digitalisierung 09/19
- 55. AZAV – E-Mail-Verschlüsselung / BA 10/19
- 56. AZAV – DGB 11/19



5. VERANSTALTUNGEN

Arbeitsgruppe Sprache

1. Treffen – Kick-Off 05/19
2. Treffen – Umgang mit schwierigen Situationen 09/19

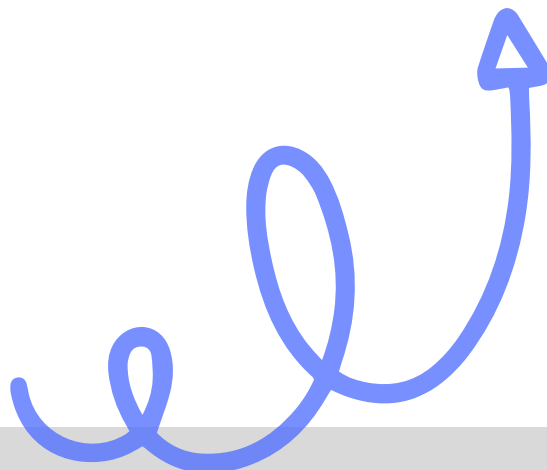
Forum Gesundheit

Mit dem Forum Gesundheit zeigt der Verein seinen Mitgliedern Möglichkeiten auf, die Gesundheit der eigenen Beschäftigten zu fördern und zu unterstützen. Themen, wie Gesundheit am Arbeitsplatz, Vermeidung von Burnout oder die Senkung des Krankenstandes sind einige der wichtigsten Aspekte der Reihe.

- Betriebliches Gesundheitsmanagement 10/19
- Mentaltechniken 11/19

Specials - 61

- Veranstaltungen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Jobcentern
- Reflexion Bildungszielplanung III 07/19
- BeQu-Konzept 08/19
- Scheinselbstständigkeit 08/19
- DSGVO 09/19



6. ARBEITSGRUPPE WEITER:ENTWICKLUNG

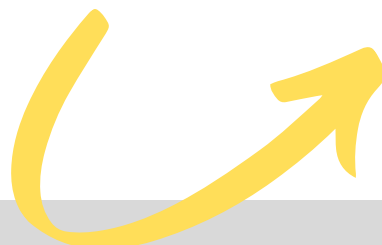
Die Arbeitsgruppe wurde in diesem Jahr gegründet, um die Zugangskriterien, die Qualitätsstandards, die Checkliste und die Wertungskriterien zu überarbeiten. Hierzu wurden vier Kleingruppen gebildet, welche sich den unterschiedlichen Aspekten widmen und regelmäßig in der Gesamtgruppe zusammenkommen.

Die Qualitätsstandards sowie die Zugangskriterien liegen bereits in Neufassungen vor, an der Checkliste und den Wertungskriterien wird noch gefeilt.

Ein Teil der Neuerungen sind bereits auf der Beiratssitzung im Oktober verabschiedet worden.

Zugangskriterien:

- Die Einrichtung bietet Weiterbildung(en) in Hamburg an.
- Es handelt sich um eine Bildungseinrichtung in Hamburg (Firmensitz, Niederlassung oder Standort).
- Die Einrichtung hat ein offenes Weiterbildungsangebot, dass für jede*n, entsprechend der jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen der angebotenen Veranstaltung zugänglich ist.
- Die Einrichtung hat ein regelmäßiges Bildungsangebot.
- Die Einrichtung kann einen regelmäßigen Geschäftsbetrieb vorweisen.
- Die Veranstaltungen/ Seminare/Angebote werden in eigenen Schulungsräumen und/oder in methoden- und zielgruppenorientierten Orten/Räumen durchgeführt.



7. DATENBANK

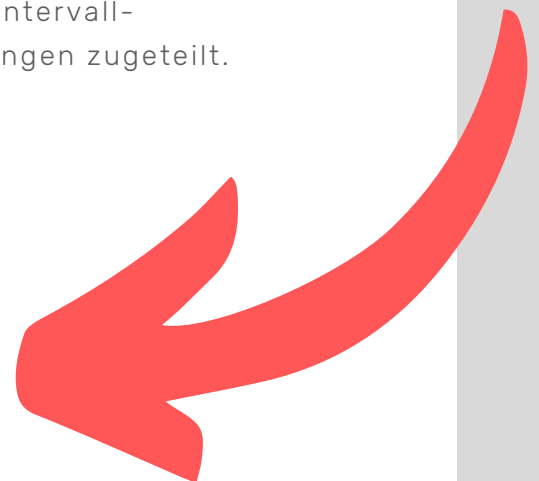
Weiterbildung Hamburg e. V. arbeitet seit Anfang April an der Gestaltung der onlinebasierten Datenbank. Der Verein hat sich dafür für die Open-Source-Software EspoCRM entschieden.

Die Datenbank besteht aus drei Portalen: Dem Portal für die Geschäftsstelle, in der alle Daten (Intervalle, Checklisten, Kontaktdaten der Einrichtungen, etc.) gespeichert sind, dem Portal für die Gutachter*innen sowie dem Portal für die Mitglieder.

Mit dem Portal der Geschäftsstelle wird bereits intern gearbeitet. Hierfür wurde die alte Access-Datenbank komplett in das neue CRM importiert, sodass keine Daten verloren gehen.

Das Portal für die Mitglieder wird zum Dezember 2019 fertiggestellt. Im Januar können dann alle Mitgliedseinrichtungen ihre Kontaktdaten pflegen, ihre Beitragserklärung abgeben und auch die Checkliste digital bearbeiten sowie versenden. Auch Anlagen können via Upload an die Geschäftsstelle versendet werden.

Das Portal der Gutachter*innen wird derzeit noch weiter optimiert. Die Gutachter*innen erhalten für das Portal einen gesonderten Log-In und bekommen von der Geschäftsstelle über die Plattform die Checklisten für die Erst- bzw. Intervallbegutachtungen zugeteilt.



9. AUSBLICK

Neue Mitglieder

Für 2020 plant der Verein neue Mitglieder zu akquirieren. Mit der Neugestaltung der Website sowie der Anpassung des CI des Vereins, startet Weiterbildung Hamburg e. V. im kommenden Jahr eine größere Akquiseaktion.

Schulungen für Gutachter*innen

Der Verein möchte dem Wunsch der ehrenamtlichen Gutachter*innen nachkommen und diesen mit Hilfe von Schulungen mehr Sicherheit geben. Die Geschäftsstelle holt derzeit Angebote ein, um Schulungen zu Themen wie Datenschutz, Beschwerdemanagement, AGB-Recht etc. konzipieren zu können.

Leichte Sprache

Weiterbildung Hamburg e. V. möchte zukünftig Menschen mit Beeinträchtigungen den Zugang zum Teilnehmer*innenschutz vereinfachen. Dafür sollen im kommenden Jahr die Flyer mit den Qualitätsstandards auch in leichter Sprache erscheinen. Der Teilnehmer*innenschutz soll zudem auch barrierefrei gestaltet werden.

